

## PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 21. Juli 2022

### **Zusammenarbeit beim Windeneinsatz im Fokus** **Der Countdown läuft: 2. HHO-Symposium der DRF Luftrettung**

**Am 7. und 8. September 2022 wird das Operation Center der DRF Luftrettung am Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden erneut Treffpunkt für Windenspezialisten aus der ganzen Welt. Das 2. Internationale Windensymposium unter dem Motto Safe.Hoist.Operation hat diesmal den Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit der Besatzung: Wie sehen moderne Trainingskonzepte für die Hubschrauber-Crews aus? Welche gesetzlichen Rahmenbedingungen gelten? Warum ist die Zusammenarbeit der einzelnen Besatzungsmitglieder ein wichtiger Sicherheitsfaktor? Diese und weitere Fragen diskutieren hochrangige Experten von Behörden, Windenherstellern und -betreibern sowie Schulungsanbietern.**

Nach der erfolgreichen Premiere des Internationalen Windensymposiums der DRF Luftrettung im vergangenen Jahr geht die Fachveranstaltung 2022 in eine neue Runde – diesmal mit dem Fokus auf der Hubschrauberbesatzung. „Jeder Windeneinsatz birgt besondere Herausforderungen. Die Besatzungsmitglieder müssen sich in kürzester Zeit auf unvorhergesehene Situationen, wie beispielsweise schwierige Wetterbedingungen einstellen, und dennoch im Einsatz höchste Konzentration und Präzision beweisen. Erkenntnisse aus dem Crew Resource Management und der Human Factors-Forschung zeigen, dass sowohl individuelle Schulungsmaßnahmen als auch standardisierte Abläufe die Sicherheit bei diesen hochkomplexen Einsätzen maßgeblich erhöhen können. Da dieses Thema so viele unterschiedliche Facetten bietet, haben wir uns entschieden, es bei unserem diesjährigen Symposium in den Fokus zu stellen“, erläutert Sebastian Schneider, Ausbildungsleiter Winde bei der DRF Luftrettung.

Fachvorträge kommen von Experten hochrangiger Organisationen bzw. Behörden, unter anderem der EASA (European Aviation Safety Agency), der ESPN-R (European Safety Promotion Network Rotorcraft), des Windenherstellers Collins Aerospace, der ICAR (International Commission for Alpine Rescue) und dem führenden Trainingsanbietern Priority 1 Air Rescue. Praxisdemonstrationen runden das vielfältige Fachprogramm ab: Vor den Augen der Symposiumsteilnehmer wird beispielsweise das Notverfahren cable cutting demonstriert. Es soll dem Fachpublikum die Komplexität dieses ultima-ratio-Verfahrens, das bei einem Triebwerksausfall oder im Fall einer „verhängten Windenlast“ zum Einsatz kommt, verdeutlichen.

**Hinweis:** Das vollständige Programm des 2. Internationalen HHO-Symposiums ist auf der Website [drf-luftrettung.de/HHO-Symposium-2022](https://drf-luftrettung.de/HHO-Symposium-2022) einsehbar, Anmeldungen sind noch möglich. Das Fachsymposium richtet sich an Piloten, Techniker, Windenhersteller und -betreiber sowie Schulungsanbieter.

#### **Über die DRF Luftrettung**

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Im Jahr 2021 leistete die DRF Luftrettung 38.076 Einsätze.

Zur DRF Luftrettung gehören seit 2001 die österreichische ARA Flugrettung mit zwei Stationen und einem Winterstandort sowie seit 2019 die NHC Northern Helicopter, die an drei Stationen Einsätze in der Luft- und Wasserrettung leistet. Außerdem ist die DRF Luftrettung an der schweizerischen Alpine Air Ambulance beteiligt, die zwei Luftrettungsstationen betreibt.

Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite.

Mehr Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

## **Kontakt:**

DRF Luftrettung  
Rita-Maiburg-Straße 2  
D-70794 Filderstadt  
[presse@drf-luftrettung.de](mailto:presse@drf-luftrettung.de)

Eva Baumann  
T +49 151-40655 021  
[eva.baumann@drf-luftrettung.de](mailto:eva.baumann@drf-luftrettung.de)